

Technisches Datenblatt

Dräger X-plore® Kombinationsfilter

1.0 Allgemeine Daten			
1.1 Hersteller	Dräger Safety AG & Co. KGaA		
1.2 Bezeichnung	Dräger X-plore 8000 Filter,		
	A2 P R SL	A1B1E1K1 P R SL	A1B1E1K1 Hg P R SL
1.3 Dräger Sachnummer	6739545	6739550	6739555
GTIN-Code	04026056008520	04026056013401	04026056008537
1.4 Verwendungszweck	Atemschutz gegen Gase, Dämpfe und Partikel in Verbindung mit dem Gläserfiltergerät X-plore 8000 und einem entsprechendem Atemanschluss. Der Schutzzumfang ist durch die Produktdokumentation, technische Normen und die jeweils gültigen Anwendungsregeln bestimmt.		
1.5 Zulassungen	EN12941:2009-02, EN12942:2009-02 (Systemzulassung in Verbindung mit dem Gebläsefiltersystem X-plore 8000)		
2.0 Aufbau / Technische Daten			
2.1 Verbindung zum Gebläsegerät	Der Filter wird mit der Farbmarkierung nach unten zeigend in die Gebläseeinheit eingesetzt, bis er hörbar einrastet. Anschließend den Spritzschutzdeckel darübersetzen, bis er hörbar einrastet.		
2.2 Materialien	Filtergehäuse	PC-ABS / ABS	
	Filtermaterial	Aktivkohle; Mikroglasfasern, Cellulosefasern, Zusätze	
2.3 Aufbau	In das annähernd eckige Filtergehäuse sind zwei eckige Gasfilterkartuschen eingeschweißt. Die Gasfilterteile enthalten ein verschweißtes Aktivkohlebett. Der Partikelfilter ist in Strömungsrichtung vor dem Gasfilterteil positioniert und wird auf dem Gasfilterteil verschweißt. Die gasdichte Verbindung der einzelnen Komponenten erfolgt über Schweißen. An der gebogene Unterseite befindet sich eine angeformte Dichtung. Die gesamten Filter sind in einer wasserdampfundurchlässigen Sperrschichtbeutel eingeschweißt und die Dichtung ist mit einem blauen Transportschutz gegen das undefinierte Verformen durch das Vakuum im Sperrschichtbeutel ausgestattet.		
2.4 Arbeitsprinzip	Gase und Dämpfe werden aus der Umgebungsluft durch Anlagerung an Sorptionsmittel (Aktivkohle) entfernt, Partikel werden durch den Mikroglasfaser-Filter filtriert.		
2.5 Nutzungsdauer	maximal 6 Monate		
2.6 Dimensionen	245 x 138 x <100 mm		
2.7 Gewicht	< 1,1 kg		
3.0 Leistungsdaten			
(Mindestforderungen gemäß Norm)			
3.1 Mechanische Widerstandsfähigkeit	Stoß- und vibrationsfest nach EN 12941: 2009-02 / 12942: 2009-02		
3.2 Chemische Widerstandsfähigkeit	Bei normalen Einsatzbedingungen ist der Filter beständig gegen Temperatur, Feuchte und korrosive Stoffe. Der Filter ist insbesondere chemisch beständig gegen die Filterstoffe (Sorbentien). Eindringen von Wasser oder anderen Flüssigkeiten in den Filter ist zu vermeiden.		
4.0 Verpackung, Lagerung und Dokumentation			
4.1 Verpackung	Jedes Filter ist in einen Aluminium-Sperrschichtbeutel unter Vakuum eingeschweisst und in einer Faltschachtel verpackt. Verpackungseinheit ist 1 Stück		
4.2 Lagerung	In Originalverpackung trocken und schmutzfrei aufbewahren und vor direkter Sonnen- und Wärmestrahlung schützen. Nicht in explosionsgefährdeten Bereichen lagern. Lagertemperatur -10°C bis 60 °C Lagerluftfeuchte ≤ 95% relative Feuchte max. Lagerzeit max. 6 Jahre (4+2) ab Herstellungsdatum		
4.2 Kennzeichnung	Filterbänderole: die Kennzeichnung beinhaltet den Farbcode nach EN 12941/12942, die Fabrikationsnummer und das Verfalldatum.		

4.3 Gebrauchsanweisung	Jede Verpackungseinheit enthält eine Gebrauchsanweisung in folgenden Sprachen: Englisch, Deutsch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch, Italienisch, Niederländisch, Dänisch, Finnisch, Norwegisch, Schwedisch Zusatz-GA: Bulgarisch, Rumänisch, Slowenisch, Slowakisch, Tschechisch, Ungarisch Zusatz-GA: Kroatisch, Polnisch, Russisch, Türkisch, Chinesisch
5.0 Einschränkungen	
5.1 System-Verwendbarkeit	Passend für den Einsatz mit dem Gebläsefiltersystem Dräger X-plore 8000.
5.2 Verwenderhinweise und Einschränkungen	Der Filter erfüllt die Mindestforderungen gemäß Norm nach angegebener Klasse und Typ (siehe Kennzeichnung). Es ist zu beachten, dass Labortestwerte erheblich von denen, die in der Praxis erreicht werden, abweichen können. Dieses kann zu längeren oder kürzeren Haltezeiten führen. Der Verwender muss alle Gebrauchsinformationen lesen und verstehen. Zusätzlich ist das Wissen um alle relevanten Anwendungsregeln absolut notwendig (insbesondere die Einsatzbeschränkungen für Filtergeräte). Weitere Informationen werden auf Anfrage gerne zur Verfügung gestellt.